



Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden in Hersbruck und Umgebung

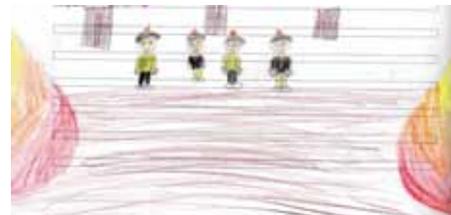
Mai – Juni – Juli 2021

2021-2

Liebe Leserinnen und Leser, wenn Sie diesen Gemeindebrief in den Händen halten, dann sind es nur noch wenige Wochen bis zum Pfingstfest. Von allen sogenannten „Hochfesten“ ist dieses Fest wohl das unbekannteste und schwierigste Fest. Wie sollen und können sich Menschen dieses Pfingstgeschehen vorstellen?

Zehn Tage vor diesem Ereignis feiern wir das Fest Christi Himmelfahrt. Jesus hatte an diesem Ereignis zu seinen Jüngern gesagt: „Ihr werdet die Kraft des Heiligen Geistes empfangen, der auf euch kommen wird, und werdet meine Zeugen sein“ (Apostelgeschichte 1,8). Und so warteten die Jünger auf die Erfüllung dieser Verheißung von Jesus. Vermutlich waren es für die Jünger nicht ganz leichte Tage. Auf der einen Seite hatten sie diese Verheißung von Jesus, auf der anderen Seite hatten sie Angst, dass sie von den Menschen gemieden und von den Gegnern Jesu verfolgt werden würden. Das Haus, in dem sie sich versammelten, war vermutlich ziemlich abgeschottet und verriegelt. Dann aber, am Wochenfest der Juden, brach der Heilige Geist mit einer ungeheuren Kraft herein und veränderte das Leben der Anhänger von Jesus.

Ich habe diese Geschichte wieder einmal in der 4. Klasse der Grundschule in Altensittenbach erzählt und die Veränderung von den Schüler/-innen malen lassen. Ich bin immer wieder über das Ergebnis erstaunt. Auf dem ersten Bild sehen Sie die Feuerstrahlen des Heiligen Geistes von oben kommen. Es ist ein riesiger Feuerschein, der auf die Jünger fällt und die Kraftwirkung zeigt. Die Jünger sind alle gleich gekleidet, was die Gemeinschaft aller aufzeigen soll. Außen herum hat die Schülerin eine Art schwarze Wolke gemalt, die den gesamten Raum wie ein Nest zeigt. Die Jünger fühlen sich bei allem Geschehen geborgen.

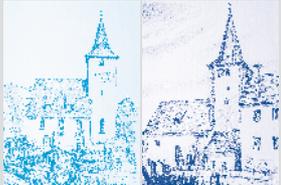


Auf dem zweiten Bild hat eine Schülerin sich darauf konzentriert, wie das Feuer fast wie Kerzenlicht sich auf jede einzelne Person legt. In den Gesichtern sehe ich Freude und die Hände sind nach vorne gezeichnet so als würden sie damit die Zuschauer einladen. Das viele Rot im gesamten Bild verdeutlicht die Wirkungsweise des Heiligen Geistes und erklärt auch die liturgische Farbe zu diesem Fest: Dieses Rot steht dafür, dass der Heilige Geist wie Feuer wirkt und Menschen für Jesus brennen lässt.

Das wünsche ich Ihnen und mir, dass dieses Brennen im und durch den Heiligen Geist neues Feuer entfacht im Leben mit Jesus Christus und im Leben mit anderen Menschen.

Pfarrer Gerhard Metzger



Hersbruck – Stadtkirche	... ab Seite 2
	Evangelisches Haus für Kinder Orgelreise durch das Hersbrucker Land www.hersbruck-stadtkirche.de
Evangelische Jugend Hersbruck	... ab Seite 12
	Pfingstfreizeit
Hersbruck – Johanneskirche	... ab Seite 13
	Familienaktion Rückblick Ostergottesdienste www.johanneskirche-hersbruck.de
Altensittenbach / Oberkrumbach	... ab Seite 19
	Zwei Jünger: vom Dunkel ins Licht Kirche - Deine Mitarbeiter www.kirche-altensittenbach.de
Kirchensittenbach	... ab Seite 26
	Dekanatskantorin in Kirchensittenbach Jubelkonfirmation www.kirchensittenbach-evangelisch.de
Aus dem Dekanat:	
Diakonie	32
Dekanatsjugend.....	33
Hof Birkensee	34
Gedruckt von PuK-Print, Reichenschwand	

Kirchensittenbach

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Ekkehard Aupperle

Pfarrgasse 1

91241 Kirchensittenbach

☎ 091 51 - 9 46 16

E-Mail: Ekkehard.Aupperle@elkb.de



Pfarramt Kirchensittenbach

Di., Do., Fr., 8.30 bis 11.00 Uhr erreichen

Sie unsere **Pfarramtssekretärin,**

Sylvia Wrosch

☎ 9 46 16

☎ 86 25 05

E-Mail:

pfarramt.kirchensittenbach@elkb.de

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands:

Ruth Loos, Kleedorf

☎ 86 20 89

Mesner: Frank Ottmann,

Kirchensittenbach

☎ 9 50 60

Unsere Bankverbindungen:

- **Spendenkonto:**

Kontoinhaber: Evang.-Luth.

Kirchengemeinde Kirchensittenbach

IBAN: DE33 7605 0101 0190 0831 62

Sparkasse Nürnberg

- **Haushaltskonto:**

Kontoinhaber:

Evang.-Luth. Verwaltungsstelle Altdorf

IBAN: DE24 5206 0410 0401 5010 03

Evangelische Bank

- **Kirchgeldkonto:**

Kontoinhaber: Evang.-Luth.

Kirchengemeinde Kirchensittenbach

IBAN: DE74 7605 0101 0570 1993 31

Sparkasse Nürnberg

Dekanatskantorin spielt auf unserer Orgel Stücke ein

Heidi Brettschneider reist zur Zeit durchs Dekanat und nimmt an jeder Orgel ein paar passende Musikstücke auf – daraus entsteht ein Orgelkaleidoskop (anzusehen und anzuhören unter www.dekanat-hersbruck.de). Dabei hat sie auch unsere neue Organistin kennengelernt.

Mit der Pfarrfamilie kam ja auch eine junge Organistin, des „Bfarrerdöchderla“. Bei ihr war es absehbar, dass sie nach Beendigung der Schulzeit den Weg der Ausbildung geht und nicht mehr zur Verfügung steht. Ein Glücksfall ist, dass zum rechten Moment eine junge Familie in

die Stöppacher Straße gezogen ist, mit einer Organistin „an Bord“. Von ihrer orgelspielenden Mutter hat sie die entsprechenden Gene mitbekommen und ist gewissermaßen neben der Orgelbank aufgewachsen. Wir freuen uns, dass seit der Adventszeit uns nun Saskia Fortmann im Gottesdienst begleitet. Dass auch ihre Kinder wieder sehr musikalisch sind, durfte die Gemeinde schon miterleben: der Sohn Aljoscha hat schon auf der Geige vorgespielt und mit seiner glockenreinen Stimme Lieder vorgetragen. Die jüngeren Schwestern eifern ihrem Bruder nach, was uns für die Zukunft gespannt sein lässt.

Auch Rudolf Wachsmann, Kleedorf, kommt aus musikalischen Hause und unterstützt die Gemeinde schon länger an der Orgel – wir wünschen ihm erstmal alles Gute für die anstehenden Abiturprüfungen; auch hier wird es spannend, wohin ihn seine Wege führen.

Falls also noch irgendwo Talente schlummern – bitte melden!

Ihr Pfarrer Ekkehard Aupperle



© Foto: Ekkehard Aupperle

Saskia Fortmann im Vordergrund mit Heidi Brettschneider

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 07.07.2021!

Konfirmation am 13. Juni 2021

In unserer Kirchengemeinde werden 17 Mädchen und Jungen konfirmiert; wir werden die Festgottesdienste in zwei Gruppen um 9.00 Uhr und 10.30 Uhr feiern; den Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden planen wir für den 6. Juni 2021.

Liebe Konfis!

Ihr habt die Lockdown-Zeiten voll abgekriegt!

Ihr wart gerade in der Präpi-Zeit angekommen, da konnten wir uns schon nicht mehr persönlich treffen. Gut immerhin, wir konnten die Lockerungen bis zu den Sommerferien noch nutzen zu Begegnungen. Zum Herbst kam vermehrt unser Dekanatsjugendreferent, Matze Rapp in den Unterricht dazu – das war gut, denn er konnte beim neuen Lockdown zum Jahresende fast lückenlos dann mit einem Online-Angebot weitermachen. So wart Ihr also am Bildschirm mit dabei, wie Ihr es schon von der Schule her gewohnt seid. Klar, richtig persönlich wird es dabei nicht und Fragen des Glaubens kommen kaum auf, denn die brauchen einen geschützten Rahmen.

Ich hoffe und bete, dass Ihr der Sache mit Gott auf der Spur bleibt – das ist ein Angebot für das ganze Leben! In Eurer Taufe hat er sich verpflichtet, für Euch da zu sein, wann immer Ihr in sucht.



So ist etwa jeder Gottesdienstbesuch ein Signal: ‚Guter Gott, ich bin bereit für etwas, was mit Dir zu tun hat – bitte, gib auch Du mir ein Zeichen!‘. Grundsätzlich ändert Glaube den Blick auf's Leben: es ist mir geschenkt und Gott hat mir Gaben und Fähigkeiten mitgegeben, die mich einmalig machen – mit dieser ‚Brille‘ ins Leben zu schauen, macht wirklich einen Unterschied!

Gott segne Euch bei diesem Vorhaben!

Euer Pfarrer Ekkehard Aupperle

30jähriges Mesnerjubiläum Frank Ottmann

Bereits im Januar 2020 konnte Frank Ottmann sein 30jähriges Mesnerjubiläum feiern. Frank füllt seinen Dienst mit Herzblut aus, ist umsichtig und hat eine besondere Gabe die Kirche zu schmücken. Er kennt „seine“ Kirche bis in den letzten Winkel und hat darüber hinaus besonders die Gebäude im Blick.

Im Namen des Kirchenvorstandes hat sich Vertrauensfrau Ruth Loos bei ihm für seinen Einsatz mit einem Panoramabild des Kircheninnenraumes bedankt.

Wir sagen von Herzen Danke und Vergelt's Gott!



Evangelische Friedhöfe in Bayern

Im Mai erscheint das Buch „Evangelische Friedhöfe in Bayern“ im Franz Schiermeier Verlag München. Mehr als 30 Autorinnen und Autoren haben daran mitgearbeitet. Für unsere Gemeinde hat Frank Ottmann einen Artikel verfasst, da unser „Neuer Friedhof“ der jüngste evangelische Friedhof in Bayern ist und damit einen Platz im Buch gefunden hat.

Infos unter: <https://www.stadtatlas-muenchen.de/>

Jubelkonfirmation der Konfirmationsjubiläen aus dem Jahr 2020 am 27. Juni 2021

Am Sonntag, 27. Juni 2021, um 9.30 Uhr feiern wir das Gedenken der silbernen, goldenen, diamantenen, eisernen und gnadenen Konfirmation nach. Am Nachmittag um 14.00 Uhr sind alle Jubelkonfirmanden zu einer kleinen Festversammlung ins Gemeindehaus „Altes Schulhaus“ eingeladen.

Die Namen der Jubelkonfirmanden finden Sie nur in der gedruckten Ausgabe.



Jubelkonfirmation der Konfirmationsjubiläen aus dem Jahr 2021 am 11. Juli 2021

Am Sonntag, 11. Juli 2021, um 9.30 Uhr feiern wir das Gedenken der silbernen, goldenen, diamantenen, eisernen und gnadenen Konfirmation. Am Nachmittag um 14.00 Uhr sind alle Jubelkonfirmanden zu einer kleinen Festversammlung ins Gemeindehaus „Altes Schulhaus“ eingeladen.

Die Namen der Jubelkonfirmanden finden Sie nur in der gedruckten Ausgabe.

Allen, die diese Feste mitfeiern werden, wünschen wir ein frohes Begegnen mit den ehemaligen Mitkonfirmandinnen und -konfirmanden. Möge dieser Tag dazu ermutigen, das einst gegebene Versprechen zu erneuern, Gottes Hilfe und Nähe im Alltag zu erleben.

Sonnenuhr – neu gemalt

Vielleicht ist das noch gar nicht aufgefallen: Unsere Sonnenuhr wurde beim neuen Außenanstrich nicht nur aufgehübscht, sondern neu gemalt. Dabei wurde sie verschlankt und passt jetzt noch besser in das Gesamtbild des Turmes.



Sonnenuhr vorher

Es ist das Werk eines jungen Meisters, Toni Schiener, von dem Malerbetrieb Dillinger & Sielaff, die sämt-

liche Malerarbeiten ausgeführt haben. Herr Schiener hat auch sehr exakt den Feinstrich an den angeordneten Eckquadern angebracht. Er war der verantwortliche Meister für alle Malerarbeiten vor Ort und hat immer wieder betont, dass er es als persönliches Vorrecht betrachte, an einem Gotteshaus arbeiten zu dürfen. Ein Segen, wenn einem solche Arbeitskräfte gegeben sind.

Sonnenuhren sind jetzt eher eine Fassadenschmückung, sie waren für unsere Vorgänger eine wichtige Zeitanzeige. Schon die alten Ägypter sollen vor über 5000 Jahren diese natürliche Methode genutzt haben. Man hat sie auch „Mittagsweiser“ genannt, denn auf diese Achse werden sie eingestellt – so konnte



Sonnenuhr jetzt

man relativ zuverlässig die mechanischen Uhren korrigieren.

Vielleicht sind unsere Vorgänger auch gelassener mit der Zeit umgegangen und ihr Alltag war nicht im Minutentakt eingeteilt. Sonnenuhren haben immer etwas beruhigendes – oft steht auch das Bibelwort darunter: „Meine Zeit steht in deinen Händen“.

Bilder aus dem Gemeindeleben



Dekan Schäfer bekam zu seiner Einführung von uns Ofenholz, das er jetzt persönlich abholte

Zu Ostern lud ein Stationenweg zum Entdecken ein

Vorstellung der neuen Glocke durch Günter Nickel

Nachdem die bisherige kleine Glocke von ihrem Ton her nicht zu den beiden anderen Glocken gepasst hatte, wurden zu Gottesdiensten und Andacht, Hochzeiten und Beerdigungen immer nur die beiden größeren Glocken geläutet.

dreistimmigen Geläut geäußert worden war, ist es so weit, dass drei Glocken wohlklingend zusammen läuten können. Bei der Firma Rincker wurde die neue Glocke bestellt und am 4. September im Beisein einiger Gemeindeglieder gegossen.

patron, den Apostel Bartholomäus darstellt und darunter die Stifterinschrift: **GESTIFTET VON DEN FEUERWEHREN ASPERTSHOFEN, DIETERSHOFEN, HOHENSTEIN, KIRCHENSITTENBACH, KLEEDORF, MORBRUNN, STEINENSITTENBACH, STÖPPACH, TREUF, UNTERKRUMBACH, WALLSDORF UND DER GEMEINDE KIRCHENSITTENBACH.**



Wie die große Glocke hat sie als oberen Abschluss den traditionellen Zinnenfries der Nürnberger Gießer. Als Schulterinschrift ist darunter der Bibelvers zu lesen: **„WO DER GEIST DES HERRN IST, DA IST FREIHEIT“.**

Ein Spitzbogenfries umzieht die Glocke unter dem Bibelwort. Auf der Flanke sind auf der einen Seite die Erscheinungsformen des Heiligen Geistes zu sehen: Die Heilig-Geist-Taube, die bei der Taufe Jesu erschien und die zwölf Feuerflammen, die sich an Pfingsten auf die Häupter der Apostel setzten. Am unteren Rand ist zu lesen: **EVANG.-LUTH.ST.BARTHOLOMÄUS-KIRCHE KIRCHENSITTENBACH.**

Unter der Stifterinschrift ist das Gießereizeichen mit der Jahreszahl des Gussjahres und ein gotisches N (für Künstler Nickel) in einem ovalen Reif. Auf der Kronenplatte die Zahl der Werkszählung 20353. Die Glocke hat ein Gewicht von 518 kg und einen Durchmesser von 91 cm.

Der übliche Glockenmotor, bei dem mit einer ‚Fahrradkette‘ ein großes Schwungrad angeworfen wird, wurde ganz modern ersetzt durch sich gegenseitig anziehende Magnetplatten. Diese arbeiten verschleißfrei und schonen auch die Glocke, weil sie diese sanft an- und ausläuten.

Die neue Glocke mit ihrem verschleißlosen Antrieb durch magnetische Platten

Nachdem schon vor einiger Zeit der Wunsch nach einem harmonischen

Auf der gegenüberliegenden Seite ist ein Relief, das den Kirchen-

Geistliche Einkehr am Abend

Es gibt viele besondere Orte in unseren Ortsteilen, die einladen, dort einmal Kirche zu halten!

Am Spielplatz in Aspertshofen haben die Wanderfreunde in Eigenleistung ein Spielhaus auf Stelzen gebaut – ein Pfarrer findet darin natürlich eine Kanzel, wie er sie sich nicht besser wünschen kann.

Am Ortseingang von Steinensittenbach schmiegt sich die Kapelle „Zum guten Hirten“ an eine steilaufragende Felsengruppe; man fühlt sich fast in die Dolomiten versetzt. Der Vorplatz wirkt auch wie eine Kanzel, die den Sprecher gut erkennbar macht.

Diese Abendandachten wurden gut angenommen, der Posaunenchor schickte jeweils kleine Bläsergruppen, die für die musikalische Ausgestaltung sorgten.



Wichtige Termine und Informationen

Neue Präparanden

Die neuen Präparanden treffen sich ein erstes Mal am **Mittwoch, 14. Juli 2021** um 17.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr im Gemeindehaus „Altes Schulhaus“. Am gleichen Tag ist abends ein Elternabend für die Eltern der neuen Präparanden um 19.00 Uhr ebenfalls im Gemeindehaus. Die Präparanden fahren voraussichtlich als Freizeit mit zum KonfiCamp vom 24. bis 26. September 2021.

Gottesdienst für Angehörige von Verstorbenen

An Christi Himmelfahrt, 13.05.2021, feiern wir um 9.30 Uhr Gottesdienst in der Friedhofskirche am Neuen Friedhof; wir gedenken den im vergangenen Jahr Verstorbenen. Wir laden alle Angehörige dazu ein.

Gottesdienst am Pfingstsonntag auf der

Burg Hohenstein am 23. Mai 2021, um 20.00 Uhr

Besondere Gottesdienste

Gottesdienste anlässlich der Kirchweihen können noch nicht geplant werden. Pfarrer Aupperle feiert jedoch gerne Gottesdienste draußen in den einzelnen Ortsteilen. Sprechen Sie ihn bei Interesse gerne an.

Regelmäßige Veranstaltungen

Teenkreis cjb-Deliverer

Zweiwöchentlich von 18.00 – 20.00 Uhr für Teens ab 13 Jahren. Neben Spiel, Spaß, Musik und besonderen Aktionen gehen wir gemeinsam der Frage nach, wer dieser Deliverer (Befreier) ist, der sich uns als Jesus vorgestellt hat. Wie hat er gelebt, was hat er gesagt und was passiert, wenn wir ihm Platz in unserem Leben einräumen? Hast du Lust mitzumachen? Dann komm! Wir freuen uns auf dich. Wir treffen uns online auf discord (oder live im Gemeindehaus Altes Schulhaus) am:

06.05., 20.05. 10.06., 17.06., 24.06., 01.07., 08.07., 15.07., 22.07.2021

Zwischen Pfingsten und den Sommerferien planen wir in Zusammenarbeit mit dem cjb (Christlicher Jugendbund in Bayern) einen Glaubenskurs speziell für Jugendliche. Willst du Genaueres dazu wissen? Dann sprich gerne Marco an! (marco.seidenfaden@elkb.de)

Der Jugendkreis cjb trifft sich freitags um 19.00 Uhr – derzeit online.

Habt Ihr Interesse dabei zu sein? Dann meldet euch gerne bei Silke Liebel, Florian Schönhöfer oder Lisa Albert (oder im Pfarramt). Kontakt Silke Liebel: liebelsilke@gmail.com, ☎ 01516-8192704.

Seniorenkreis

Sobald wieder Treffen stattfinden können, werden Sie persönlich informiert.

Chor Gemeinsam Singen

Aktuell pausieren wir mit den Proben. Auch den geplanten Chorworkshop 2021 mussten wir absagen. Wir haben aber bereits für das nächste Jahr einen Termin für den Chorworkshop vereinbart, den ihr euch schon notieren könnt:

22. bis 24. April 2022

Das Soziale RadHaus wächst und gedeiht

Seit Eröffnung im Frühjahr 2019 hat unser Soziales RadHaus sich innerhalb der Stadt Hersbruck zu einer festen Institution etabliert. Nicht mehr gebrauchte und genutzte Fahrräder können hier abgegeben werden und ehrenamtliche „Schrauber“ machen sie wieder fahrbereit. Gegen einen Unkostenbeitrag oder eine kleine Spende werden die Räder dann an Erwachsene, Jugendliche oder Kinder weitergegeben. Ein weiteres Angebot stellt die Reparatur von einfachen Schäden an Fahrrädern, Kinderwägen etc. dar.

Hier eine kleine Liste unserer Highlights:

- ☉ Wir schafften aus Spenden ein E-Lasten-Rad an.



© Foto: A.Pitsch

- ☉ Das RadHaus ist seit Oktober 2020 Diakonischer Lernort, um mehr in den Fokus der jungen Generation zu kommen und die Kooperation mit den Kirchengemeinden zu vertiefen z.B. durch gemeinsame Projekte mit Konfirmandengruppen.
- ☉ In Kooperation mit energie concept Happurg und HEWA Hersbruck, wurde im Januar eine kostenfreie Ladestation für drei Elektroräder vor dem Haus installiert.
- ☉ Zudem läuft derzeit die Anerkennung des RadHauses als Einsatzstelle für den Bundesfreiwilligendienst und/oder das freiwillige Soziales Jahr.
- ☉ Bei uns können kaputte Schläuche abgegeben werden, die dann zum Recyclen weitergegeben werden.

- ☉ Zudem haben wir einen „Schlauchomat“ montiert, damit außerhalb der Öffnungszeiten die Möglichkeit besteht, sich Schläuche zu besorgen.

- ☉ Und unsere Haupt- und Ehrenamtlich Helfenden machten auch bei der Aktion „Diakonie Apfelsaft“ mit. So konnten wir 600 kg Äpfel ernten und in 300 Liter leckeren Saft umwandeln.



© Foto: B.Brächer

Seit Anfang des Jahres beschäftigen wir zwei Menschen, die zuvor lange in der Arbeitslosigkeit verharrt waren. Im Sozialen RadHaus erhalten sie die Möglichkeit mit sozialpädagogischer Begleitung wieder fit fürs Arbeitsleben zu werden und so einen dauerhaften Weg aus der Arbeitslosigkeit zu finden.

Ein großer Teil des Erfolges verdankt das Soziale RadHaus der unglaublichen (Fahrrad-) Spendenbereitschaft der Hersbrucker Bürgerschaft, der Unterstützung der lokalen Fahrradläden, der unglaublich fleißigen Ehrenamtlichen, anderen Unterstützenden und natürlich auch Geldgebern wie dem Bayerischen Sozialministerium für Familie, Soziales und Arbeit. Ein ganz herzliches Dankeschön geht an Sie und Euch alle!!!

Am Ende noch ein Aufruf: Wir suchen dringend ein neues Lager für ca. 50 Räder möglichst in/um Altensittenbach.

Zudem sind wir immer interessiert an neuen Ehrenamtlich Helfenden.

Kontakt über Allgemeine Kirchliche Sozialberatung: Melanie Ketterer, ☎ 091 51-83 77-35, melanie.ketterer@diakonie-ahn.de

Das Projekt Soziales RadHaus wird gefördert aus Mitteln des Bayerisches Staatsministerium Familie, Arbeit, Soziales und im Rahmen des Projekts „Miteinander leben – Ehrenamt verbindet“ der lagfa-bayern e.V. in Kooperation mit dem WinWin Freiwilligenzentrum des Landratsamts durchgeführt.

Nachbarschaftshilfe Nachbarn werden

Unsere Nachbarschaftshilfe konnte aufgrund der Pandemie im vergangenen Jahr nicht so agieren, wie sie es gerne getan hätte. So wurden Beziehungen übers Telefon gepflegt und aufrechterhalten, gemeinsame Spaziergänge im freien unternommen und es wurde viel füreinander eingekauft und besorgt.

Besonders unsere jüngeren Ehrenamtlichen waren in der letzten Zeit gefragt. Schön war zu sehen, dass sich viele Hersbrucker gegenseitig geholfen haben und die

Nächstenliebe und Sorge füreinander einen gewissen Aufwind bekommen hat.

Wer jetzt Lust bekommen hat zu helfen, kann gerne bei uns mitmachen. Über die Diakonie kann z. B. gegenseitige Unterstützung, Versicherungsschutz und fachliche Hilfe angeboten werden.

Kontakt derzeit über Allgemeine Kirchliche Sozialberatung, ☎ 091 51-83 77-31, nachbarn-werden@diakonie-ahn.de

Dekanatsjugend – Mitarbeitendenfreizeit in den Pfingstferien

- Du bist in deiner Gemeinde oder der Dekanatsjugend Hersbruck aktiv?
- Du hast Lust auf eine entspannte Urlaubswoche?

Dann fahr mit uns auf den Wendlerhof am Simssee (Nähe Chiemsee)! Gemeinsam verbringen wir eine Woche voller Ausflüge, Wanderungen, Lagerfeuermusik, am See liegen, entspannen vom Alltagsstress und machen alles, worauf wir Lust haben.

Wann? 31.05. – 06.06.2021
 Wo? Baierbach/Stephanskirchen
 Für wen? Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 16 und 26
 Kosten? 200,- € Vollverpflegung
 Infos und Anmeldung unter: www.dekanatsjugend-hersbruck.de
 Bei Fragen meldet euch gerne!



© Foto: Hannah Häberlein

Hanna Häberlein - 0157 30741697
hannah.Haerberlein@web.de
 Johanna Rachinger - 0176 51855060
johrac@web.de
 Wir freuen uns auf euch!

© Foto: Wendlerhof



ISRAEL

31. OKTOBER - 07. NOVEMBER 2021

KLASSISCHE RUNDREISE, NICHT NUR FÜR EINSTEIGER!
 3 Tage See Genezareth
 1 Tag Totes Meer (Qumran, Massada, Baden im Toten Meer)
 3 Tage Bethlehem + Jerusalem
 Besuch bei „Lifegate“ in Beit Jala
 Reiseveranstalter: CVJM Bayern Reise+Service GmbH, Nürnberg
 ☎ 09 11-6 28 14-32 Petra Dümmler; urlaub@cvjm-bayern.de
 Anmeldung über: www.cvjm-bayern.de

In Kooperation mit den Evang.-Luth. Kirchengemeinden St. Matthäus (Nürnberg), Stadtkirche (Hersbruck) und Velden.
 Mit dabei: Hans-Helmut Heller (CVJM Bayern), Pfr. Dr. Jochen und Annelore Nentel (Nürnberg), Silke Igel (Hersbruck), Pfr. Christian Simon (Velden)



Im Juni

So viele Farben!
 Alles will blühen
 und alles blüht.
 Ich wünsche dir,
 dass du zuweilen
 Ernst und Sorgen
 hinter dir lassen kannst
 und deine Schritte leicht werden
 unter dem großen Himmel
 im Sommerlicht.

TINA WILLMS



Communität Christusbruderschaft

Hof Birkensee

Friedensgebet

jeden Mittwoch von 17.20–18.00 Uhr entfällt bis auf weiteres.

Meditatives Tanzen und andere Kreistänze entfällt bis auf weiteres.

Gästezeit I:

01.06. – 06.06.2021

Einfach Ferien machen. Wir teilen unseren Lebensrhythmus mit Ihnen. Im oben genannten Zeitraum ist eine variable Buchung der Tage möglich; Für Jeder-Mann/Jede-Frau (auch mit Kindern); Leitung: Schwestern von Hof Birkensee; Kosten pro Tag: ohne Mitarbeit DZ 40,- €/EZ 45,- €; Mitarbeit möglich

„Verwandelt in sein Bild“

16.06. – 20.06.2021

Geistliche Übungen mit Zeit für bildhauerisches Gestalten, Zeiten des Gebets und der Schriftbetrachtung morgens und abends wechseln in diesen Tagen mit Zeiten des Werkens und Gestaltens; Leitung: Thomas Kretschmer (Holzbildhauer, Geistlicher Begleiter) und Matthias Rost (Pfarrer, Geistlicher Begleiter); Kosten: DZ 160,- €/EZ 180,- €; Kursgebühr: 130,- €

WERK- & GARTEN-WOCHE

29.06. – 4.07.2021

Aussteigen aus dem eigenen Alltag und einschwingen in den Tagesrhythmus von Hof Birkensee. Die drei Tagzeitengebete, die praktische Arbeit (Haus, Garten, Küche je nach Bedarf), das Miteinander als heilsame und stärkende Kraft erfahren, biblische Impulse, Zeit der persönlichen Stille, Einführung ins stille Gebet, 4 Std. Mitarbeit, gemeinsamer Tagesabschluss; Kosten: DZ 80,- €/EZ 85,- €/Kursgebühr 40,- €

Communität Christusbruderschaft

Hof Birkensee

91238 Offenhausen

☎ 091 58-99 89-90/-91

E-Mail:

birkensee@christusbruderschaft.de

www.hofbirkensee.de



Liebe Verantwortliche in den Kirchengemeinden und Dekanaten, leider können wir in diesem Jahr bei Ihnen keine Kleidersammlung durchführen. Ob und wie wir in Ihrer Region im nächsten Jahr wieder in den Regelbetrieb kommen, würden wir Ihnen spätestens im März 2022 mitteilen, damit dieses geordnet kommuniziert werden kann. Sie haben vermutlich in Ihren Gemeinden ebenso viele Herausforderungen zu gestalten. Dafür wünsche ich Ihnen Gottes Segen und gutes Gelingen!

Mit freundlichen Grüßen,

Ulrich Müller, Geschäftsführender Vorstand/CEO

Weitere Infos unter www.kleiderstiftung.de



**persönliches Miteinander
praxisnah**

Bewerbung 1. Mai bis 15. Juni / 15. Juli

www.evhn.de



**Was für Menschen
studieren?
Bewirb dich jetzt!**

Wir bieten 9 Bachelor- und 4 Masterstudiengänge in den Bereichen Sozialwissenschaften, Sozial- und Gesundheitswirtschaft, Gesundheit und Pflege sowie Pädagogik und Theologie an.

Bei uns gehören Theorie, Praxis und Forschung eng zusammen, schon vom 1. Semester an. Unsere vielen verschiedenen Kooperationspartner – auch im Ausland – ermöglichen dir ganz unterschiedliche Einblicke und Einsatzmöglichkeiten. Nach dem Studium hast du sehr gute Beschäftigungsperspektiven.

Studium unabhängig von Konfession und Weltanschauung möglich
Staatlich anerkannte Hochschule der Ev.-Luth. Kirche in Bayern

02. Mai – 13. Juni 2021

Sonntag, 2. Mai, Kantate

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst mit kirchenmusikalischer Ausgestaltung, Dekan Schäfer und Dekanatskantorin Heidi Brettschneider
 10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst, Pfarrer Kleinlein und Kirchenband
 8.15 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst, Lektor Söhnlein

Samstag, 8. Mai

- 18.00 Uhr Altensittenbach, Vitamit C-Gottesdienst

Sonntag, 9. Mai, Rogate

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst, Diakon Alexander Loos und Bläserensemble
 10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst, Lektor Dr. List
 8.15 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Aupperle

Donnerstag, 13. Mai, Christi Himmelfahrt

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst, Pfarrer Lichteneber
 Johanneskirche kein Gottesdienst
 Oberkrumbach kein Gottesdienst
 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Kirchensittenbach Friedhofskapelle, Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen, Pfarrer Aupperle

Sonntag, 16. Mai, Exaudi

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst, Pfarrer Lichteneber
 10.00 Uhr Kapelle Unter den Linden, Gottesdienst, Pfarrer Kleinlein und Posaunenchor
 8.15 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Aupperle

Sonntag, 23. Mai, Pfingstsonntag

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst, Dekan Schäfer
 10.00 Uhr Johanneskirche, Festgottesdienst, Pfarrer Kleinlein und Kirchenband
 9.00 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger und Posaunenchor
 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst im Freien mit Posaunenchor, Prädikant Krause
 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Aupperle
 20.00 Uhr Burggarten Hohenstein, Abendgottesdienst, Pfarrer Aupperle

Montag, 24. Mai, Pfingstmontag

- 10.30 Uhr Stadtkirche, Ökumenischer Gottesdienst, Wolfgang Rieker, Pfarrer Lichteneber, Pfarrer Forster
 Johanneskirche kein Gottesdienst
 Oberkrumbach kein Gottesdienst
 Altensittenbach kein Gottesdienst
 Kirchensittenbach kein Gottesdienst

Sonntag, 30. Mai, Trinitatis

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst, N.N.
 10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst, Pfarrer Kleinlein
 Oberkrumbach kein Gottesdienst
 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Lektorin Weider
 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst, Prädikant Engelhardt

**Sonntag, 6. Juni, 1. So.n. Trinitatis**

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst, Pfarrer Scharrer
 10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst, Lektorin Karwath
 8.15 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst, Lektor Söhnlein
 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Lektor Söhnlein
 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst mit Vorstellung der KonfirmandInnen, Pfarrer Aupperle

Samstag, 12. Juni

- 9.00 Uhr Stadtkirche, Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation 2020 (Silber, Gold, Kronjuwel), Pfarrer Lichteneber
 11.00 Uhr Stadtkirche, Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation 2020 (Eiserne), Pfarrer Lichteneber
 16.00 Uhr Stadtkirche, Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation 2020 (Diamant und Gnaden), Pfarrer Lichteneber

Sonntag, 13. Juni, 2. So.n. Trinitatis

- 9.00 Uhr Stadtkirche, Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation 2021 (Gnaden, Kronjuwel), Pfarrer Lichteneber
 11.00 Uhr Stadtkirche, Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation 2021 (Eisern, Gold), Pfarrer Lichteneber
 14.00 Uhr Stadtkirche, Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation 2021 (Silber, Diamant), Pfarrer Lichteneber
 10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst, Pfarrer Kleinlein und Kirchenband
 8.15 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
 9.00 Uhr Kirchensittenbach, Festgottesdienst zur Konfirmation (1), Pfarrer Aupperle
 10.30 Uhr Kirchensittenbach, Festgottesdienst zur Konfirmation (2), Pfarrer Aupperle
 17.00 Uhr Kirchensittenbach, Dankandacht zur Konfirmation (1+2), Pfarrer Aupperle

Internetseiten des Dekanats:

- www.dekanat-hersbruck.de
- www.dekanatsjugend-hersbruck.de

20. Juni – 1. August 2021

Sonntag, 20. Juni, 3. So.n. Trinitatis

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst, Pfarrer Dr. Knodt
 10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst, Pfarrer Kleinlein
 Oberkrumbach kein Gottesdienst
 9.30 Uhr Altensittenbach, Festgottesdienst zur
 Jubelkonfirmation 2020, Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst, Lektor Söhnlein

Sonntag, 27. Juni, 4. So.n. Trinitatis

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst, Dekan Schäfer
 9.30 Uhr Johanneskirche, Festgottesdienst zur Goldenen
 Jubelkonfirmation 2020 und 2021,
 Pfarrer Kleinlein und Posaunenchor
 11.00 Uhr Johanneskirche, Festgottesdienst zur Silbernen
 Jubelkonfirmation 2020 und 2021,
 Pfarrer Kleinlein und Kirchenband
 9.00 Uhr Oberkrumbach, Kirchweih-Gottesdienst,
 Pfarrer Metzger und Posaunenchor
 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst,
 Lektorin Schäfer-Geiger
 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Festgottesdienst zur
 Jubelkonfirmation 2020, Pfarrer Aupperle

**Sonntag, 4. Juli, 5. So.n. Trinitatis**

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Festgottesdienst zur Konfirmation,
 Diakon Tetzlaff und Pfarrer Lichteneber
 10.00 Uhr Festwiese Ellenbach, Gottesdienst, Pfarrer Kleinlein
 und Posaunenchor
 8.15 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Aupperle

Samstag, 10. Juli

- 17.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst mit Beichte und
 Abendmahl zur Konfirmation, Pfarrer Kleinlein
 und Diakon Tetzlaff

Änderungen der Gottesdienstzeiten sind aufgrund der aktuellen Situation möglich.

Bitte achten Sie auf Informationen

- ☉ freitags im Kirchenanzeiger in der Zeitung
- ☉ bei den Abkündigungen in den Gottesdiensten
- ☉ aktuelle Informationen auf den Internetseiten aller Kirchengemeinden

Sonntag, 11. Juli, 6. So.n. Trinitatis

- 15.30 Uhr Stadtkirche, Familiengottesdienst mit
 Tauferinnerung, Diakon Tetzlaff und Team
 9.30 Uhr Johanneskirche, Festgottesdienst zur Konfirmation,
 Pfarrer Kleinlein und Diakon Tetzlaff
 8.15 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
 11.00 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst mit neuen
 Präparanden und deren Eltern, Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Festgottesdienst zur
 Jubelkonfirmation 2021, Pfarrer Aupperle

Sonntag, 18. Juli, 7. So.n. Trinitatis

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst, Dekan Schäfer
 10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst mit Vorstellung
 der KonfirmandInnen 2022, Pfarrer Kleinlein,
 Diakon Tetzlaff und Kirchenband
 9.00 Uhr Oberkrumbach, Festgottesdienst zur
 Jubelkonfirmation 2021, Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Lektorin Wieder
 11.00 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst mit den neuen
 Konfirmanden und deren Eltern, Pfarrer Metzger
 15.00 Uhr Oberkrumbach, Festgottesdienst zur
 Jubelkonfirmation 2020, Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Aupperle

Sonntag, 25. Juli, 8. So.n. Trinitatis

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst, Pfarrer Schiller
 10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst „10 Jahre
 Konfirmation 2011 bis 2021“, Pfarrer Kleinlein
 Oberkrumbach kein Gottesdienst
 9.00 Uhr Altensittenbach, Festgottesdienst zur Konfirmation
 (1), Pfarrer Metzger
 10.30 Uhr Altensittenbach, Festgottesdienst zur Konfirmation
 (2), Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Aupperle

Sonntag, 1. August, 9. So.n. Trinitatis

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst, Dekan Schäfer
 10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst, Lektor Dr. List
 8.15 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Scharrer

